

„Stringendo“: Barockkonzert mit den drei Aufführungen

Schongau/Wies/Landsberg – „Stringendo“ ist aber auch der Name eines Orchesters, das sich aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zusammensetzt, die sowohl aus dem Landsberger als auch aus dem Schongauer Raum kommen. Es ist ein Projektorchester, das drei Aufführungen gibt, bei dem barocke Werke im Mittelpunkt stehen. Solisten sind die Geigenlehrerin Ursula Mayinger (Landsberg) und Benedikt Haunstein aus Epfach an der Orgel. Die Leitung hat Christoph Niggemeier aus Steingaden. Der 39-Jährige ist seit zehn Jahren Lehrer an der Musikschule. Der Eintritt ist frei. Es erklingen Werke von Bach, Händel, Rieding u.a.

■ Termine sind am Sonntag, 28. Mai, um 16 Uhr in Schongau-Mariä Himmelfahrt, am Donnerstag, 1. Juni, um 19 Uhr in der Wieskirche, und am 25. Juni um 18 Uhr in Landsberg „Zu den heiligen Engeln“.



Wird beim Projektorchester „Stringendo“ für die Aufführungen in Schongau, in der Wies und in Landsberg den Taktstock führen: Christoph Niggemeier, Lehrer an der Musikschule Pfaffenwinkel.

Foto: jj